

Es ist an der Zeit, dass wir uns bei Ihnen, werte Bewohnerinnen Deutschlands, für jahrelange Scheißpolitik und den Verrat an unseren eigenen Werten und Versprechen entschuldigen!

Entschuldigung für Hartz IV! Wir haben die armen und sozial Schwachen im Stich gelassen und tun es bis heute!

Entschuldigung für die Arbeitsmarktreform und die Agenda 2010!

Entschuldigung an alle Kinder von Hartz IV Empfängern! Entschuldigung, dass wir es Euch bis heute unmöglich machen, Euch selbst aus eigener Kraft aus der Armut herauszuarbeiten!

Entschuldigung an alle Menschen, deren Eltern nicht in Deutschland geboren wurden! Wir müssten mit Euch sein, aber wir sind es nicht!

Entschuldigung, Susanne Neumann, dass wir Dich instrumentalisiert und zu einer Karikatur gemacht haben.

Entschuldigung für Gerhard Schröder, dem wir unter dem befleckten Deckmantel seiner Altkanzlerschaft auch heute noch immer wirklich jeden Quatsch durchgehen lassen.

Entschuldigung, dass wir von 2014 bis 2017 in der Regierung Waffenexporte in Höhe von 25,1 Milliarden Euro gebilligt haben!

Entschuldigung, dass wir das immer wieder tun: Entschuldigung für die Bewilligung der Kriegskredite, die den ersten Weltkrieg ermöglichten.
Entschuldigung, Rosa Luxemburg.

Entschuldigung, dass wir seit 1997 Vermögenssteuer nicht mehr erhoben haben, obwohl wir in fünf von sechs Regierungen saßen!

Entschuldigung für die Absenkung der Unternehmenssteuer!

Entschuldigung für die schwarze Null!

Entschuldigung für unser blutleeres, technokratisches Personal und dessen aggressive Biederkeit!

Entschuldigung, dass wir uns und Euch unser verzagtes und mutloses Handeln als Sozialdemokratie verkaufen!

Entschuldigung, dass wir uns von der Kunst, der Wissenschaft und der Intelligenz abgewendet haben!

Entschuldigung für die Destabilisierung der gesetzlichen Rente zugunsten einer privaten Altersvorsorge!

Entschuldigung, dass Ihr nichts fühlt, wenn Ihr mit uns schlaft!

Entschuldigung für die fehlende Solidarität gegenüber den südeuropäischen Ländern während der Eurokrise! Und bis heute!

Entschuldigung für die Toten an der europäischen Außengrenze.
Entschuldigung für Frontex.

Entschuldigung, dass wir Angst vor uns selber haben!

Entschuldigung für die Lästereien übereinander und das schreckliche Klima in unserer Partei.

Entschuldigung dafür, dass wir zu lange die Struktur der Partei unseren Zielen vorangestellt haben. Entschuldigung, dass wir vor lauter Angst die Sozialdemokratie verloren haben.

Entschuldigung Murat Kurnaz! Entschuldigung Murat Kurnaz, besonders im Namen von Frank Walter Steinmeier, der dafür persönlich verantwortlich ist, dass Du knapp fünf Jahre lang unschuldig und ohne Anklage in Guantanamo eingesperrt warst!

Entschuldigung dafür, dass in unserer Regierungszeit die soziale Ungleichheit größer und nicht kleiner geworden ist!

Entschuldigung, dass wir zugelassen haben, dass unsere Partei von neoliberalen Vögeln unterwandert wurde.

Entschuldigung dafür, dass wir nicht mal das Allernötigste für das Klima tun!
Entschuldigung für das Klimapaket! Entschuldigung dafür, dass wir den ungeheuren Massenprotest ignorieren!

Entschuldigung, dass wir keine Ahnung vom Internet haben!

Entschuldigung, dass wir diejenigen, die mit uns sind, nicht integrieren wollen oder können!

Entschuldigung für die Bundesregierung seit vielen Jahren!

Entschuldigung für das verzweifelte Festhalten an Ämtern und Posten – es ist doch das einzige, was uns noch bleibt!

Entschuldigung, dass wir uns nicht bei Euch entschuldigen!

Spielt unser Lied und begrüßt, aus Anhalt-Bitterfeld, den Ortsverein Köthen und mein Parteibuch!

Alles für die Menschen! Alles durch die Menschen!